



Pressemitteilung

Öffentliches Expertengespräch zum bürgerschaftlichen Engagement in der Hospizarbeit

Berlin, 19. Januar 2011

Herausgeber:

Referat Presse, Rundfunk, Fernsehen
PuK 1

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-37171
Fax: +49 30 227-36192
pressereferat@bundestag.de

Zeit: Mittwoch, 26. Januar 2011, 17:00 Uhr

Ort: Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal E.600

Im Mittelpunkt der Sitzung des Unterausschusses „Bürgerschaftliches Engagement“ am 26. Januar 2011 steht ein öffentliches Expertengespräch zum Thema „Herausforderungen und Potenziale des bürgerschaftlichen Engagements in der Hospiz- und Palliativarbeit“. Hierzu ist die Vorsitzende des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes, Dr. Birgit Weihrauch, eingeladen. Zu den besonderen Merkmalen und Stärken der Hospizbewegung zählt seit ihren Anfängen das bürgerschaftliche Engagement. In der Sitzung soll u. a. über die Entwicklung der Rahmenbedingungen sowie über die Zusammenarbeit von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern in der Hospiz- und Palliativversorgung diskutiert werden.

Ebenfalls im öffentlichen Teil der Sitzung wird die Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Gesundheit, Annette Widmann-Mauz, einen Sachstandsbericht zu Projekten und Vorhaben des Ministeriums mit Bezug zum Thema „Bürgerschaftliches Engagement“ geben.

Interessierte Zuhörer, die keinen Hausausweis des Bundestages haben, werden gebeten, sich bis zum 24. Januar 2011 im Sekretariat unter Angabe ihres Namens und ihres Geburtsdatums anzumelden (E-Mail: buergerschaftliches.engagement@bundestag.de), am Sitzungstag ihren Personalausweis mitzubringen und den Westeingang des Paul-Löbe-Hauses, Konrad-Adenauer-Straße 1 (gegenüber dem Bundeskanzleramt), zu benutzen.

Für Medienvertreter gelten die üblichen Akkreditierungsbedingungen des Deutschen Bundestages.

**Bild- und Tonberichterstatter werden gebeten, sich beim Presse-
referat (Telefon: +49 30 227-32929 oder 32924) anzumelden.**
Bitte im Sitzungssaal Handys ausschalten!